



Postulat Florian Kobler (SP)

„Parkplatzbewirtschaftung in Gossau / Arnegg überarbeiten“

1. Ausgangslage

Florian Kobler (SP) hat am 2. Dezember 2014 das Postulat „Parkplatzbewirtschaftung in Gossau / Arnegg überarbeiten (Umsteigeanreize schaffen / Ungereimtheiten mindern / Einnahmen generieren)“ eingereicht. Das Postulat ist von 5 Ratsmitgliedern unterzeichnet. Der verlangte Postulatsbericht soll Aufschluss geben über die Entwicklung der öffentlichen Parkplätze, die Zonenaufteilung sowie eine Übersicht über die Parkplätze und die Nutzungsgebühren aufzeigen, und die jährlichen Erträge auflisten. Weiter soll ein abgestuftes Gebührensystem aufgezeigt werden, und ein neues System soll per 1.1.2016 in Aussicht genommen werden.

2. Vorgehen für die Behandlung Postulat

Nach Art. 56 Geschäftsreglement Stadtparlament entscheidet das Stadtparlament über die Erheblicherklärung des Postulats. Erklärt das Stadtparlament das Postulat als erheblich, führt der Stadtrat den erteilten Auftrag innert einem Jahr aus.

3. Überlegungen des Stadtrates

Am 3. Dezember 2014 hat der Stadtrat die Interpellation „Zentrumsgestaltung“ beantwortet. Er hat darin in Aussicht gestellt, das Parkplatzbewirtschaftungssystem zu überprüfen und dem Parlament zu einem späteren Zeitpunkt Bericht zu erstatten. Für diese Arbeit hat er damals einen Aufwand von rund 6 Monaten abgeschätzt. Die Abklärungen sind derzeit im Gange, die Berichterstattung wird 2015 erfolgen. Aus diesem Grunde sieht der Stadtrat davon ab, das Postulat zu unterstützen.

Antrag

Das Postulat wird nicht erheblich erklärt.

Stadtrat